

## Preisträger der Grassmesse 2008

### Grassipreis der Carl und Anneliese Goerdeler-Stiftung



Antje Dienstbir, Wiesbaden  
1970 geboren in Bremen  
Ausbildung zur Goldschmiedin  
Studium an der Hochschule Pforzheim,  
Fachbereich Gestaltung, Schwerpunkt  
Objekt in Metall (Diplom)  
freischaffend als Löffelschmiedin  
2000 Hessischer Staatspreis für das  
Kunstgewerbe, 1. Preis  
2001 Richard-Graul-Preis, Grassmesse,  
Museum für Kunsthandwerk, Leipzig  
2004 Baden-Württemberg-Stipendium für  
Berufstätige zum Studium für 3D-Design,  
School of Art & Design, University of  
Wolverhampton, England

### Grassipreis der Galerie Slavik, Wien



Isabell Schaupp, Hildesheim  
1969 geboren in Augsburg  
Ausbildung zur Tischlerin  
Ausbildung und Tätigkeit als  
Krankenschwester  
Studium an der Hochschule für  
angewandte Wissenschaft und Kunst,  
Hildesheim,  
Fachbereich Metallgestaltung bei  
Professor Georg Dobler und  
Professor Werner Bünck (Diplom)  
freischaffend in Hildesheim  
2008 Innovationspreis, Inhorgenta  
München

### Grassipreis der TOTAL Deutschland



Margit Jäschke, Halle  
1962 geboren in Halle/Saale  
Studium an der Burg Giebichenstein  
Hochschule für Kunst und Design Halle,  
Fachgebiet Schmuck bei Renate Heintze  
und Dorothea Prühl (Diplom)  
freischaffend in Halle tätig  
Lehrtätigkeit an der Burg Giebichenstein  
Hochschule für Kunst und Design Halle  
Arbeitsstipendium der Stiftung Kulturfonds  
Berlin  
2002 Grassipreis der Galerie Slavik, Wien,  
Grassmesse, Museum für Kunsthandwerk,  
Leipzig  
Arbeitsstipendium der Kulturstiftung  
Sachsen-Anhalt

### Grassipreis der Sparkasse Leipzig



Si-Sook Kang, Kellinghusen, nahm den  
Preis für Kap-Sun Hwang entgegen  
1963 geboren in Seoul, Südkorea  
Studium an der Seoul National University  
Keramikstudium an der Muthesius  
Kunsthochschule, Kiel, bei Johannes  
Gebhardt und Kerstin Abraham (Diplom)  
Stadttöpfer in Neumünster, freier  
Mitarbeiter der Staatlichen Porzellan-  
Manufaktur Meissen  
Gastprofessur an der National Academy of  
Fine Arts, Hang-Zhou, China  
freie Mitarbeit für die Porzellanmanufaktur  
Fürstenberg, Fürstenberg/ Weser  
2002 Justus Brinkmann Preis, Museum für  
Kunst und Gewerbe, Hamburg